

## 1 WDA-Stellungnahme

2  
3 Existenzsicherung durch auskömmlichen Schulfonds muss  
4 Priorität haben – zum Masterplan Deutsche Auslandsschulen  
5 des Auswärtigen Amtes

6  
7 anlässlich der Anhörung des Unterausschusses für auswärtige Kultur-  
8 und Bildungspolitik am 07.10.2024

9  
10 **Berlin, 30.09.2024**

11  
12 Deutsche Auslandsschulen sind einzigartig im PASCH-Netzwerk.

- 13 • Sie bieten eine umfassende Bildung von der Kinderkrippe bis zur Hochschulreife.  
14 Es geht nicht nur um Sprachvermittlung – Schüler erleben die deutsche Kultur in  
15 ihrer ganzen Tiefe.
- 16 • Zudem sind die Deutschen Auslandsschulen ein wichtiger Wirtschaftsfaktor.
  - 17 ○ Sie erzeugen weltweit einen Wertschöpfungsimpuls von 1,2 Milliarden  
18 Euro.
  - 19 ○ Sie beschulen 36 % deutsche Schüler im Ausland und sparen damit  
20 Kosten von rund 291 Mio. Euro ein, die sonst in Deutschland anfallen  
21 würden.
  - 22 ○ Die Absolventen sind hervorragend qualifiziert, um den  
23 Fachkräftebedarf in Deutschland zu unterstützen und zur Entwicklung in  
24 ihren Heimatländern beizutragen.

25  
26 Auf dieser Basis wurden die Schwerpunkte für einen Masterplan Deutsche  
27 Auslandsschulen unabhängig untersucht und überparteilich benannt: Inklusion,  
28 Sozialermäßigungen, frühkindliche Bildung, Digitalisierung, berufliche Bildung, Förderung  
29 des gemischtsprachigen IB-Abschlusses mit Deutsch (GIB), Attraktivität für Lehrkräfte und  
30 Schulleitungen sowie nachhaltige Förderung.

31  
32 Doch diese Stärkung gibt es in der Realität nicht:

33 Die freiwillige finanzielle Förderung soll um 100 % gekürzt werden. 19 % der befragten  
34 Schulen sehen ihre Existenz bedroht. Dies entspricht dem Stand während der Corona-  
35 Pandemie im September 2021.

36 Denn die Deutschen Auslandsschulen sind die Mittlerorganisationen mit dem höchsten  
37 Eigenanteil an der Finanzierung. Gemeinnützige Schulträger erheben Schulgebühren, da  
38 sie gesetzlich verpflichtet sind, sich zu über 70 % selbst zu finanzieren. Die staatliche  
39 Förderung erfolgt vor allem durch die Vermittlung von Lehrkräften aus Deutschland, die  
40 die deutschen Bildungsstandards sicherstellen. Der finanzielle Anteil der staatlichen  
41 Förderung macht durchschnittlich nur 15 % aus.

42  
43 Diese Mittel sind entscheidend, um die soziale Durchmischung der Schülerschaft zu  
44 fördern und durchgängige Bildungsbiographien zu ermöglichen. Deutsche  
45 Auslandsschulen sind offene Orte der Begegnung. Und genau das steht nun auf dem Spiel.

Weltverband  
Deutscher Auslandsschulen e. V.

[www.auslandsschulnetz.de](http://www.auslandsschulnetz.de)

Poststraße 30  
10178 Berlin  
Tel. +49 (0)30 280 449 20  
Fax +49 (0)30 280 449 22  
[wda@auslandsschulnetz.de](mailto:wda@auslandsschulnetz.de)

Heilke Daun  
Vorstandsvorsitzende  
Thilo Klingebiel  
Geschäftsführer  
Tel. +49 (0)30 280 449 20  
[klingebiel@auslandsschulnetz.de](mailto:klingebiel@auslandsschulnetz.de)

Commerzbank  
IBAN: DE04 1004 0000 0301 3737 00  
BIC: COBADEFFXXX

USt-IdNr.: DE283 131 381  
Vereinsregister Amtsgericht  
Berlin-Charlottenburg  
Registernummer 22841

Wir sind im Lobbyregister des Dt.  
Bundestags und der Bundesregierung  
eingetragen und befolgen die  
Vorgaben der Initiative „Transparente  
Zivilgesellschaft“ von Transparency  
International Deutschland.

48 **Wo liegt das Problem?**

- 49
- Die Kürzungen wären durch die Schulträger nur durch drastische Schulgelderhöhungen auszugleichen. Erhöhungen während des Schuljahres sind dabei nicht möglich und in manchen Ländern sogar gesetzlich beschränkt.
  - Der Wegfall freiwilliger Förderung trifft gerade große Schulen mit hoher Nachfrage und kleine Schulen im Aufbau.
  - Schulen, die einen Standortzuschuss erhalten, weil sie sozial, wirtschaftlich, politisch oder durch außergewöhnliche Ereignisse benachteiligt sind, trifft es ebenfalls hart.
  - Auslandsschulen mit GIB-Abschluss bekommen bereits weniger Unterstützung und sind von weiteren Kürzungen stärker betroffen.

59 Die Planungssicherheit ist deutlich verringert.

- 60
- Förderverträge werden einseitig geändert und nur noch für ein statt drei Jahre abgeschlossen. Das Haushaltsjahr des Bundes und die Schuljahre sind zeitlich versetzt.
  - Schulen, die im Herbst beginnen, müssen rückwirkende Kürzungen hinnehmen, während Schulen mit Frühjahrsstart wenig Vorlaufzeit haben.
  - Schulen, die Investitionsvorhaben wie Bauprojekte begonnen haben, können die Kürzungen ohne Rücklagen oder mit Krediten belastet nicht auffangen.

67 Grundsätzlich gilt: Wird die freiwillige Förderung nicht weiter entsprechend der Löhne in Deutschland angehoben, wird die gesetzliche Förderung die verbliebene freiwillige finanzielle und personelle Förderung nur in etwa vier Jahren komplett verdrängt haben.

71 **Fazit:**

72 Durch die Einsparungen werden die Entwicklung und Qualität der Deutschen  
73 Auslandsschulen sowie ihre Existenz und Offenheit für alle gefährdet.

75 Es besteht dringender Handlungsbedarf. Keine Schule darf zurückgelassen werden. Die  
76 Rücknahme der Kürzungen bei der freiwilligen finanziellen Förderung hat oberste Priorität.

78 Darüber hinaus sollten Verpflichtungsermächtigungen mit entsprechendem  
79 Verfügungszeitraum vorgesehen werden, um die maximal dreijährigen Förderverträge  
80 abzusichern. Für die gesetzliche personelle Förderung sollten Personalverstärkungsmittel  
81 genutzt werden.

83 Für eine Neuordnung des Verhältnisses von freiwilliger und gesetzlicher Förderung gilt:  
84 Das Auslandsschulwesen kann nicht überleben, wenn Lehrkräfte weiter gekürzt und die  
85 Förderung nicht dynamisiert ist.

87 Der Bundestag hat festgehalten: "Eltern, die ihre Kinder an eine Deutsche Auslandsschule  
88 senden, gehen langfristige Bindungen ein. Sie müssen darauf vertrauen können, dass die  
89 Auslandsschule über die gesamte Schullaufbahn ihrer Kinder hinweg stabil und auf hohem  
90 Qualitätsniveau arbeitet. Diese langfristige Orientierung muss mit einer stabilen  
91 Förderung der Auslandsschulen korrespondieren"